



PROTOKOLL DER GEMEINDERATSSITZUNG VOM 03.09.19

Leitung der Sitzung: Anne Gerbracht

Beginn: 19.50 Uhr nach einem Ankommen in gemütlicher Runde

anwesend: Ludger Ahle, Stefan Duesmann, Anne Gerbracht, Daniela Hackmann, Birgit Jacoby, Eva Karlikova, Regina Kernebeck, Simone Maahs, Michael Meurer, Pastor Hans Ulrich Neikes, Maite Rodemann, Diakon Thomas Sieberath, Birgit Simon, Christiane Struzek, Michael Walta

Gäste: Heike Böse (Eine-Welt-Kreis), Maria Daul (Caritas), Stefanie Hüsken (KV), Klaus Lüssem (zum vorgezogenen TOP 13, Baumaßnahme Kircheneingang), Imke Malburg (Kolping), Inge Scheele (kfd)

Begrüßung und geistlicher Impuls

A. Gerbracht begrüßt alle Anwesenden zur ersten Sitzung nach der Sommerpause.

Als geistlichen Impuls trägt Regina Kernebeck eine erste kleine Geschichte vor, in dem Gott das menschliche Herz als den Ort wählt, wo er sich finden lassen möchte.

Vorgezogener TOP 13, Baumaßnahme Kircheneingang

Herr Lüssem berichtet über die Planung der vorgesehenen Baumaßnahmen an der Herz Jesu Kirche, die nach Möglichkeit ab Anfang 2020 ausgeführt werden sollen. Ein Beschluss des Kirchenvorstands steht noch aus. Schon im Jahre 2014 erfolgte eine Begehung mit Vertretern von Bistum und Bauamt/Denkmalenschutz zur Aufnahme der Mängel. Wegen des begonnenen Pfarreientwicklungsprozesses wurde deren Beseitigung zunächst vertagt.

In Fokus sollen nun vorrangig stehen:

- Eingangstüren an der Nordseite
- Treppenanlagen an der Nordseite und am Haupteingang
- Schäden durch Feuchtigkeit im Eingangsbereich unter der Orgelbühne

sowie diverse kleinere Schönheits- und Instandhaltungsreparaturen im Innen- und Außenbereich.

Der Gemeinderat regt an, im Zuge der Maßnahmen mit Blick auf die Zukunftsfähigkeit der Kirche den großzügigen, bisher kaum nutzbaren Eingangsbereich neu zu denken.

Ein Ortstermin des Gemeinderates mit Herrn Lüssem wird anberaumt für den kommenden Sonntag, 08.09. nach der Messe um 11.00 Uhr. Der Gemeinderat dankt Herrn Lüssem für die Informationen.

TOP 1: Geburtstage

D. Hackmann gratuliert zu den aktuellen Geburtstagen.

TOP 2: Protokoll der letzten Sitzung

Zu TOP 11, Aktuelles aus der Pfarrei, wird richtig gestellt:

Beim Gremienabend der Pfarrei trafen sich Pfarrgemeinderat, Kirchenvorstand und Pastoralteam, um die Pfarreientwicklung bis 2030 und darüber hinaus in den Blick zu nehmen. U.a. wird die Projektgruppe „Zukunft“ mit Blick auf die Gebäude auf Basis des pastoralen Konzepts ein Gesamtkonzept für die Pfarrei erarbeiten. Aus dem Votum zum Pfarreientwicklungsprozess lassen sich 48 Aufgaben ableiten, die im Umsetzungsplan (UmPlan) aufgelistet sind und nun in angemessener Form nach und nach bearbeitet werden sollen.

Anschließend wird das Protokoll in der vorliegenden Form genehmigt.

TOP 3: Ergänzung der Tagesordnung

Unter TOP 5, Berichte aus den Verbänden, Vereinen und Gruppierungen wird ergänzt:

- 100 Jahre Kolpingsfamilie Burgaltendorf
- KAB

In diesem Zusammenhang wird angemerkt, dass auch der Quartettverein Frohsinn sein 100jähriges Bestehen feiern konnte. Festakt und Gratulation haben bereits stattgefunden.

TOP 4: Stimmen aus der Gemeinde

Keine.

TOP 5: Berichte aus den Verbänden, Vereinen und Gruppierungen

- KAB
Für die meisten Teilnehmenden an der monatlichen KAB-Messe mit anschließendem Frühstück ist der Beginn um 9 Uhr inzwischen deutlich zu früh. So wurde die Idee geboren, sich der ebenfalls monatlichen Messe in den Altenwohnungen anzuschließen, die an jedem vierten Dienstag um 15 Uhr dort stattfindet und ebenfalls mit einem Kaffeetrinken abschließt.
D.h. der Kreis dort würde um etwa 10-15 Personen erweitert. Die Kapazitäten sind vorhanden, ein Helferplan steht bereits weitgehend. Darüber hinaus soll das Kaffeetrinken gelegentlich zu einem Erzählkaffee werden, bei dem die Anwesenden nach einem thematischen Impuls (Foto, Lied, Geschichte,...) aus ihrem Leben erzählen können.
Der Gemeinderat freut sich sehr über diese Initiative!
- Der Messdienerausflug am vergangenen Wochenende führte zur Kalkarer Mühle. Für die 22köpfige Gruppe war es eine rundum gelungene Tour.
- Die Kolpingsfamilie Burgaltendorf feiert im kommenden Jahr ihr 100jähriges Bestehen mit umfangreichem Programm:
15.05. – 17.05.2020 Kolpingfamilienfest
22.08. oder 29.08.2020 Sommerfest mit allen Kolpinggeschwistern, Partnern und Kindern
04.10.2020 Festmesse in der Kirche mit anschließendem Festakt im Gemeindeheim
Die Vorbereitungen laufen.

Seitens des Gemeinderates wird vorgeschlagen, angesichts der Fülle an Festen im kommenden Jahr das Gemeindefest ausfallen zu lassen, zumal auch das Ritterfest in Burgaltendorf Anfang September 2020 wieder stattfinden wird.
Stattdessen könnte die Gemeindevallfahrt für das 2. Wochenende im September geplant werden. Die Mitglieder des Gemeinderates befürworten diesen Vorschlag; u.a. seitens der Kolpingsfamilie werden allerdings Bedenken angemeldet. Die Entscheidung wird vertagt.
- Am 4.10. veranstaltet die kfd eine Krimilesung im Gemeindeheim, zu der jedermann und jedefrau eingeladen ist. Beginn 18.30 Uhr. Kartenverkauf in der Kontaktstelle.

TOP 6: Rückblicke

- Gemeindevallfahrt am 30.06.
Trotz der hohen Temperaturen war die Wallfahrt zum Essener Dom ein schönes Erlebnis. Positiv bewertet wurde das Treffen der Fuß- und Radpilgergruppe unterwegs zu einer gemeinsamen dritten Statio. Ein kurzer Bericht mit Fotos findet sich auf der Homepage.
Alle sind eingeladen, sich Gedanken über das Ziel der Wallfahrt im kommenden Jahr zu machen. In dem Zusammenhang wird berichtet, dass die Franziskaner ihren Dienst in Neviges einstellen.
- Gottesdienstordnung
Ganz offensichtlich wurde die für die Zeit der Sommerferien reduzierte Gottesdienstordnung recht gut akzeptiert. Die Menschen verteilten sich. Sonntags war die Kirche merklich voller, auf der anderen Seite wurde auch der Vorabendgottesdienst im Marienheim von Burgaltendorfern wahrgenommen. Zum letzteren Gottesdienstort wird angemerkt, dass eine Aufwertung in der Gestaltung angeraten sei, und eine Verbesserung der Beschallung wünschenswert wäre. Es wird der Vorschlag gemacht, den

Altar evtl. in die Mitte der Kapelle zu stellen, so dass dieser, wie auch das Leseputz, von den Mitfeiernden in der Markthalle gut gesehen werden kann.

Da mit der nun wieder neuen, partiell geänderten Gottesdienstordnung am 2. Weihnachtstag in Byfang kein Gottesdienst stattfinden wird, und in Dilldorf schon die Chöre aus Kupferdreh und Überrauch singen werden, lässt der Byfanger Kirchenchor anfragen, ob er stattdessen in Herz Jesu den Gottesdienst musikalisch mitgestalten könne. Die Chorgemeinschaft Herz Jesu singt ihrerseits bereits zu Weihnachten, so dass der Byfanger Chor herzlich eingeladen wird.

Er wird jedoch gebeten, sich auf zwei bis drei Lieder zu beschränken, da die Gemeinde an diesem Tag gerne auch selbst Weihnachtslieder singen möchte.

Die Mittwochabendmesse in Herz Jesu entfällt mangels Nachfrage und wurde zurück auf den Morgen verlegt. Um der Erfahrung und dem Wert des gemeinschaftlichen Gebetes und des Gottesdienstes im Alltag Raum zu geben, schlägt Pastor Neikes vor, zumindest im Advent doch wieder eine kurze Abendmesse in der Marienkapelle zu etablieren, wie bei der Komplet, mit einem kleinen Altar und entsprechender Beleuchtung. Er wird den Gedanken in das Pastoralteam geben.

TOP 7: Taferinnerungsfeier (08.09.)

Von März 2018 bis Juni 2019 wurden in Herz Jesu 53 Kinder getauft, was etwa einem Drittel der Neugeborenen entspricht. Zur Taferinnerungsfeier haben sich 17 Familien angemeldet. Auch das Küsterteam, das regelmäßig für die Taufen bereit steht, ist eingeladen. Der große Saal wird für 100 Personen eingedeckt. Aufbau: Samstag, 07.09., 16.30 Uhr nach dem Second-Hand-Basar. Eventuell übriger Kuchen des Basars kann übernommen werden, zusätzlich werden vier Sorten bei Gräler bestellt. Gemischte Kuchenplatten werden auf den Tischen verteilt.

Sonntag 15.00 Uhr: Andacht in der Kirche. Souvenir im Rahmen der Moderation im Gemeindeheim: Kleine Fläschchen mit Weihwasser und Namenstagsurkunde.

TOP 8: Gemeindefest (13. und 15.09.)

Aufbau für Freitagabend: Freitag ab 10.00 Uhr und ab 17.00 Uhr

Aufbau Gelände: Samstag ab 10.00 Uhr, Sonntag ab 8.00 Uhr

Wertmarkenverkauf bis 17.00 Uhr

Die Messe wird nach Möglichkeit draußen vor dem Pastorat stattfinden.

TOP 9: Arbeitskreis NICHTmitUNS

Am gestrigen Abend hat ein Treffen des Arbeitskreises stattgefunden.

Beim Gemeindefest wird er mit einem Stand vertreten sein.

Auf den Brief an die Deutsche Bischofskonferenz, der zusammen mit einer Unterschriftenliste am 30.06. an Bischof Overbeck übergeben wurde, liegen inzwischen drei Antworten vor. Die Schreiben von Bischof Overbeck, seinem Referenten H. Kleine sowie des Sekretärs der Deutschen Bischofskonferenz können auf der immer aktuell gehaltenen Facebook-Seite der Initiative gelesen werden und hängen z.T. an der Stellwand in der Kirche aus.

Ein Vernetzungstreffen der unter Maria 2.0 zusammengefassten Gruppen aus der Region findet statt am Donnerstag, den 05.09.2019 im Kolumbarium in Wattenscheid.

Es wird vorgeschlagen, im Sonntagsblatt regelmäßig über die Termine der Steuerungsgruppe zu informieren und auch Veranstaltungen rechtzeitig dort anzukündigen.

Im Frühjahr 2020 wird in unserer Pfarrei eine Visitation stattfinden. Das Patronatsfest am 22.03. wird in diese Zeit fallen. Daher wird überlegt, ob an diesem Tag die Möglichkeit zu einer Podiumsdiskussion genutzt werden kann.

Pfarrer Alter soll gebeten werden, dieses Anliegen in die Planung der Visitation einzubringen.

TOP 10: Aktion „Offene Kirchen im Advent“; gestaltete Busrückseite

Seitens des Bistums wird aktuell für den Advent das Projekt „Offene Kirchen“ vorbereitet.

<https://zukunfts bild.bistum-essen.de/index.php?id=192>

Ziel ist es, in der Adventszeit so viele Kirchenräume wie möglich für BesucherInnen zu öffnen.

Materialien (Plakate, Flyer, Meditations- und Gebetsanregungen, CD,...) sowie eine Beachflag als Hinweis auf die offene Kirche können bestellt werden. Informationsflyer liegen in der Kontaktstelle und in der Kirche aus. Da unsere Kirche dank eines zuverlässigen Teams täglich mindestens zwischen 10 und 18 Uhr geöffnet ist, wird sich unsere Gemeinde gerne daran beteiligen.

In diesem Zusammenhang soll die schon länger im Raume stehende Idee umgesetzt werden, eine Busrückseite zu gestalten, mit der Menschen dazu eingeladen werden, einen Kirchenraum zu besuchen (in diesem Falle stellvertretend die Herz Jesu-Kirche als Pfarrkirche, verkehrsgünstig gelegen, mit Landmarkencharakter) und im Selbstversuch zu "erfahren". Dies mit Hilfe einer Handreichung – je nach Wunsch in Du- oder Sie-Form formuliert. Ein erster Vorschlag zur Gestaltung liegt allen Anwesenden vor. Um die Finanzierung zu sichern, sollen Mittel aus dem Innovationsfonds des Bistums beantragt werden.

<https://zukunfts bild.bistum-essen.de/aktuelles/innovationsfonds/>

Der Gemeinderat befürwortet das Projekt. Es wird eine Arbeitsgruppe gegründet, die sich mit der Ausgestaltung der Idee befassen wird. (A. Gerbracht, D. Hackmann, R. Kernebeck)

TOP 11: Termine 2020

- 05.01. Neujahrsempfang
- 11./12.01. Sternsingeraktion
- 22.03. Patronatsfest
- 29.03. Misereorsonntag
- 26.02.,04.03.,
11.03.,18.03.,
25.03.,01.04.Exerzitien im Alltag
- 09.04. Agape (Gründonnerstag)
- 06.-10.04. Kinderkartage
- 21.06. Taferinnerungsfeier
- 13.09. ?? Gemeindefwallfahrt??

TOP 12: Aktuelles aus der Pfarrei

- Pfarrgemeinderat
Das Protokoll der letzten Sitzung liegt allen GR-Mitgliedern vor und hängt im Schaukasten am Gemeindeheim aus.
Am Donnerstag, den 10.10. findet um 19.00 Uhr in St. Suitbert ein Klausurabend des Pfarrgemeinderates mit allen vier Gemeinderats-Vorständen statt, um die Zusammenarbeit und die Kommunikationswege der Gremien zu besprechen.
- Kirchenvorstand
Aktuelle Themen sind die
 - Sanierungsarbeiten an der Herz Jesu-Kirche
 - Erneuerung der Heizung im Gemeindeheim Herz Jesu (ein neuer Brenner wurde eingebaut)
 - Malerarbeiten am Gemeindeheim St. Suitbert
 - Neubesetzung eines Aufsichtsratspostens des Altenpflegeheims St. Georg
 - Friedhofspflege Herz Jesu (nach Beschwerden wegen mangelnder Pflege im heißen Sommer waren Gespräche geführt worden. Grund sei vorübergehender Personalmangel gewesen.)
 - Visitation im März 2020
 - Vorstellung der neuen Organisations- und Belegungssoftware („Kaplan“) des Bistums

M. Meurer weist darauf hin, dass vom Bistum auch für Ehrenamtliche eine kostenfreie Cloud zur Verfügung gestellt wird. Es müssten lediglich Zugänge geschaffen werden.

Evtl. existiert sogar bereits eine Pfarrei-Cloud? (T. Sieberath)

Thema Homepage: Wie können die Daten der alten Herz-Jesu-Homepage mit Berichten, Fotos,... die einem Archiv gleichkommen, gesichert werden? Können diese alten Daten in der Cloud gespeichert und zugänglich gemacht werden? T. Sieberath wird sich bei Herrn Brinkert nach Lösungsmöglichkeiten erkundigen.

Es wird noch einmal darauf hingewiesen, dass bei Veranstaltungen aus Gründen des Datenschutzes vorab gefragt werden muss, ob Fotos gemacht und veröffentlicht werden dürfen!

TOP 13: Post und Verschiedenes

- Am 12.07.2019 erhielt Lars Mehring im Essener Dom seine Beauftragung als Gemeindefereferent. Der Gemeinderat gratuliert ihm herzlich und wünscht ihm für seine neuen Aufgaben alles Gute und Gottes Segen! Da wegen des ungünstigen Termins zu Beginn der Sommerferien am Tage selbst keine Gelegenheit bestand, wird der Vorstand ihn am Donnerstag an seiner neuen Wirkungsstätte in St. Lambertus in Rellinghausen besuchen, um ihm persönlich zu gratulieren und das Geschenk aus seiner alten Gemeinde zu überreichen.
- Der Gemeinderat bedankt sich herzlich für die Post von Pastor Witzel aus dem Urlaub!
- Es liegt eine Einladung aus dem Bistum vor zum Fest der Stadtpatrone Kosmas und Damian am 29.09. Die Organisatoren bitten um Anmeldung vorab.
- Nächtlicher Glockenschlag
Den Gemeinderat erreichte ein Brief von Mietern des Neubaus gegenüber der Kirche, in dem darum gebeten wird, den nächtlichen Glockenschlag z.B. zwischen 22 Uhr abends und 6 Uhr morgens auszusetzen. Das Thema wird innerhalb des Gemeinderates sehr kontrovers gesehen. Daher wird vorgeschlagen, die Absender zum Gespräch einzuladen, um ergebnisoffen zu besprechen, welche Sichtweisen existieren und welche Möglichkeiten bestehen. Darüber hinaus steht noch das geplante Begrüßungsschreiben an die Mietparteien der neuen Häuser aus.
- Beerdigungspraxis in der Pfarrei
In der letzten Zeit war es offenbar zu einzelnen Missverständnissen und Verstimmungen im Zusammenhang mit der Absprache von Beerdigungen gekommen. So soll an dieser Stelle noch einmal ausdrücklich versichert werden, dass in allen Gemeinden der Pfarrei eine Beerdigungskultur herrscht, die mit sensiblem Blick auf die Situation der Hinterbliebenen gerne „ermöglicht“. Ansprechpartner sind das Pfarrbüro sowie in Herz Jesu Pastor Neikes und Diakon Thomas Sieberath.
- Parken am Pastorat
Aufgrund der oft angespannten Parksituation wird überlegt, ob vor dem Pastorat zwei Plätze für Mitarbeiter der Gemeinde reserviert werden können. Allerdings haben die derzeitigen Mieter inzwischen ebenfalls Autos. Demnach besteht noch Klärungsbedarf, wie verfahren werden kann.
- Gießkannensituation auf dem Friedhof
Der trockene Sommer erforderte beinahe tägliches Gießen auf dem Friedhof. Leider ist das Gießkannenarsenal in einem äußerst kläglichen Zustand. So wären für die drei Wasserstellen insgesamt sicherlich 10 neue kleine und 10 neue große Kannen wünschenswert. S. Hüskens wird sich über den Friedhofsausschuss kümmern.
- Herzliche Einladung zur DENKBAR 11 am 18.09.2019 in St. Maria Magdalena in Wattenscheid zum Thema: „Mit vereinten Kräften Kirche gestalten“.
- Es wird darauf hingewiesen, nach Ende einer Veranstaltung bitte immer zu kontrollieren, dass die Tür am Eingang des Gemeindeheims geschlossen ist: Drücker runter: Tür zu; Drücker rauf: Tür offen
- Den Willkommensgruß für Täuflinge übernehmen am
Sonntag, 15.09. A. Gerbracht fragt M. Hohendahl an
Sonntag, 06.10. L. Ahle
- Das Ankommen und den geistlichen Impuls vor der nächsten öffentlichen Sitzung am Dienstag, den 08.10.2019 bereiten vor: C. Struzek und M. Meurer.
Als rahmenden Abschlussimpuls trägt R. Kernebeck eine zweite kleine Geschichte vor, in der es darum geht, zu entdecken: Gott ist immer schon da!

Ende der Sitzung: 22.15 Uhr

Protokoll: Daniela Hackmann

Vorsitzende: Anne Gerbracht